

10.04.2026

Stellenausschreibung

- Behörde:** Finanzamt für Fahndung und Strafsachen Berlin
- Bezeichnung:** **Steueramtsrätin/Steueramtsrat (m/w/d)**
BesGr. A 12
- Kennzahl:** **SenFin III 31/26**
- Besetzbar:** voraussichtlich ab 01.07.2026
- Arbeitsgebiet:** Herausgehobene Sachbearbeiterin/Herausgehobener Sachbearbeiter in der Bußgeld- und Strafsachenstelle

Formale Anforderungen:

Erfüllung der fachlaufbahnrechtlichen Voraussetzungen gemäß Laufbahngesetz und Steuerbeamtenausbildungsgesetz

Fachliche Voraussetzungen:

Für die Besetzung des Aufgabengebiets sind angemessene vertiefte Fachkenntnisse auf den Gebieten des Steuerrechts, verwaltungsökonomisches Denken und Handeln sowie IT-Grundkenntnisse erforderlich.

Außerfachliche Kompetenzen:

Leistungsverhalten: Zeiteinteilung, Selbständigkeit, Zweckmäßigkeit des Handelns und Fähigkeit zum effektiven Handeln, Ausdrucksvermögen, Lernbereitschaft und -fähigkeit, Belastbarkeit/Stresstoleranz, Entscheidungsfähigkeit, Eigeninitiative/Einsatzfreude, Kommunikationsfähigkeit



Sozialkompetenz: Kooperationsverhalten, Konfliktfähigkeit, Überzeugungs- und Durchsetzungskraft, Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit

Führungskompetenz: Mitarbeiterführung/Führungsfähigkeit

Kunden- und adressaten-(anwender-)orientiertes Verhalten: Kundenorientierung

Das Anforderungsprofil, aus dem sich weitere Einzelheiten ergeben, liegt vor und kann im Dokumentenmanager unter Vorlagen/Zentral/Personal/Anforderungsprofile/Anforderungsprofile Laufbahngruppe 2 eingesehen oder ggf. unter der Telefonnummer 0170 485 15 13 angefordert werden. Die Auswahl wird nach dem Anforderungsprofil „hg. Sachbearbeiter/in A 12 allg.“ erfolgen.

Für die ausgeschriebene Stelle gilt:

Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Bewerberinnen und Bewerber, die bereits in einem unbefristeten Dienstverhältnis zum Land Berlin stehen und die sich im Statusamt einer Steueramtfrau/eines Steueramtmanns befinden.

Eine Besetzung mit Teilzeitbeschäftigten ist grundsätzlich möglich. Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung gemäß den dienstlichen Erfordernissen wird vorausgesetzt.

Wir schätzen und fördern die Vielfalt und Chancengleichheit und heißen daher Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Lebensalter, Behinderungen, dem ethnischen Hintergrund, der Religion und Weltanschauung oder der sexuellen Orientierung willkommen. Insbesondere Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen sowie Menschen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht. Bei gleichwertiger Qualifikation werden schwerbehinderte und diesen gleichgestellten Menschen bevorzugt eingestellt sowie Menschen mit Migrationshintergrund in besonderem Maße berücksichtigt.

Für die Auswahl ist eine aktuelle dienstliche Beurteilung erforderlich, die nicht älter als 8 Monate ist (Stichtag für ggfs. neu zu erstellende Anlassbeurteilungen: 01.05.2026).

Interessierte werden gebeten, ihre aussagekräftige Bewerbung sowie eine Aufstellung des beruflichen Werdegangs (Vordruck A 1000) **auf dem Dienstweg (über Sachgebietsleitung und Amtsleitung)** bis zum **08.05.2026** unter Angabe der Kennzahl an die **Senatsverwaltung für Finanzen - III G - 10179 Berlin, Klosterstraße 59** zu richten.

Um eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Beurteilungsakte wird gebeten.